

zuviel wurde. Ich war oft auf Grund der Funktionen unterwegs, und man konnte mir keine verantwortliche Aufgabe im Betrieb übertragen. Und gerade das ist für einen jungen Menschen sehr wichtig, denn an Hand der Aufgaben und Verantwortlichkeit wächst der Mensch und erweitert ständig seine Kenntnisse.

Die Partei hat mir nun geholfen, sie hat sich dafür eingesetzt, daß mir einige Funktionen abgenommen wurden. Ich erhielt den Parteauftrag, mich in den nächsten zwei Jahren so zu qualifizieren, daß ich dann eine verantwortliche wirtschaftliche Funktion im Betrieb übernehmen kann.

Ich begrüße deshalb die Ausführungen des Genossen Walter Ulbricht, der in seinem Referat sagt, daß die Partei mehr Aufmerksamkeit auf die Erziehung der jungen Arbeiterinnen und Arbeiter, Ingenieure, Genossenschaftsbauern, Wissenschaftler, Ärzte und Künstler lenken muß.

Diese Aufgabe entspricht voll und ganz den Erfordernissen. Wenn wir den Stand unserer Industrie und der Landwirtschaft, der Technik und Wissenschaft, der Volksbildung, Kunst und Kultur auf ein höheres Niveau heben wollen, brauchen wir allseitig gebildete sozialistische Kader, die wir im ständigen beharrlichen Bemühen aus der Arbeiterjugend heranbilden und entwickeln müssen. Dabei muß vor allem die Landjugend noch stärker zum Studium delegiert werden.

Unser Betrieb beschäftigt über zwei Drittel Frauen und Mädchen, aber in der Werkleitung sind vier Männer und eine Frau. Wir aber müssen danach streben, und wir können es auch erreichen, daß durch die systematische Heranbildung junger Kader, Frauenbetriebe auch von Frauen geleitet werden. Denn solche Rechte stehen uns auf Grund der Gleichberechtigung der Frau gegenüber dem Mann zu, und wir werden diese Rechte auch wahrnehmen.

Ich schlage vor, daß wir sofort, wenn wir vom Parteitag in unseren Bezirk zurückkommen, durch die Bezirksleitung der Partei gemeinsam mit der FDJ und der Kammer der Technik, eine breite Aussprache mit der jungen Intelligenz der verschiedenen Industriezweige durchführen, sie mit den großen Aufgaben, die der V. Parteitag stellt, vertraut machen und sie vom Sieg des Sozialismus begeistern, den sie voller Verantwortung vollenden sollen.

Ich schlage auch weiter vor zu überprüfen, ob in den Betrieben alle Voraussetzungen genutzt werden, das theoretische Wissen der jun-